

16:00 Ende der Veranstaltung



## **Programm**

Im Rahmen der FiBL Projekte GmbH

## Seminar "Tiergerechte Schweinehaltung und Tierwohl"

in der LVHS Freckenhorst, 48231 Warendorf vom 03. - 04. November 2016

	in der LVHS Freckenhorst, 48231 Warendorf vom 03 04. November 2016					
1.	Тад					
09:30	Begrüßung, Präsentation Ablaufplan, Vorstellung der Tierwohl Initiative des BMEL, Vorstellungsrunde Gundula Jahn; FiBL Projekte GmbH / Stiftung Ökologie und Landbau (SÖL)					
10:15	Tierschutz und Tierwohl bestimmen verstärkt die zukünftigen Haltungssysteme - Beispiele und Anforderungen (Label) Jan Hempler, Landwirtschaftskammer (LWK) Niedersachsen					
11:00	Tiergerechte Schweinehaltung, worauf kommt es an?  - Bedürfnisse der Tiere  - Tierverhalten  - Futtermittel  Christel Simantke, Beratung Artgerechte Tierhaltung (BAT)					
12:00	Mittagessen					
13:00	Betriebsbesuch von zwei Betrieben der Region  1. Wenemar Tyrell, , 48291 Telgte (Schweinemastbetrieb, Naturland) (angefragt)  2. N.N.					
18:00	Abendessen					
19:00	Wie sind Ställe und Buchten zu strukturieren, um Schwanzbeißen zu verhindern?  - Übersicht über verschiedene Stallsysteme  - Optimales Management Rudolf Wiedmann, Schweinefachberater, Tübingen  Weiterer Gedankenaustausch in gemütlicher Runde					
2.	Tag					
08.00	Wie sind Abferkelbuchten zu strukturieren, um freie Abferkelung zu ermöglichen?  - Übersicht über verschiedene Buchtensysteme  - Vor- und Nachteile der verschiedenen Buchtensysteme  - Optimales Management  Rudolf Wiedmann, Schweinefachberater, Tübingen					
09:30	Strategische Betriebsentwicklung – Entwicklungsprozess am Beispiel von Teilnehmerbetrieben planen (Gruppenarbeit) Jan Hempler, Landwirtschaftskammer Niedersachsen Rudolf Wiedmann, Tübingen					
11:00	Kaffeepause					
11:30	Vorstellung der Ergebnisse im Plenum					
12:30	Mittagessen					
13:30	Tiergerecht erfolgreich vermarkten: Vorstellung des Markenprogrammes Christoph Dahlmann, BioFleisch NRW					
14:15	Lohnt die Umstellung auf "tiergerecht"? Ökonomische Bewertung inkl. Tierleistungen und Arbeitswirtschaft Jan Hempler, LWK Niedersachsen					
15:15	Kaffeepause					
15:30	Nachlese: Offene Fragen, weiteres Vorgehen im Betrieb, Abschlussrunde zur Einschätzung des Seminars					

## **Anmeldung**

## Senden Sie diese Anmeldung bitte an Fax 06322 / 989 70-1 oder an seminare@soel.de

Seminartitel / Veranstaltungstage a Name, Vorname:		Tiergerechte Schweinehaltung und Tierwohl  03 04. November 2016  LVHS Freckenhorst  48231 Warendorf			Nachhaltige Landwirtschaft / Tiergerechte Haltungssysteme und Tierwohl  Betriebsentwicklungsseminare für Landwirte; Berater, Fachlehrer und Tierärzte
Betrieb:					_ "
Funktion im Betrieb:			BÖLN  Bundesprogramm Ökologischer Landbau		
Ggf. weiterer Teilnehme	r				und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft
Straße, PLZ; Ort:					Die Schulungsmaßnahmen werden
Email:	Abendessen) für <b>100,00 €</b> pro Person				im Auftrag vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durch das Projektteam aus FiBL Projekte GmbH und VLK durchgeführt.  Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.tiergerechte-haltungssysteme.de
Datum C	rt			Unterschrift	Ansprechpartner beim Projektteam:
□ Ich verfüge bereits üb □ Ich arbeite mich gera Folgendes Thema inter besonders:	de frisci	n in das Thema	ein		Im Rahmen der FiBL Projekte GmbH Weinstraße Süd 51, 67098 Bad Dürkheim Ansprechpartherin: Gundula Jahn

Die Teilnahme an dem Seminar ist kostenlos. Die Ausgaben für Übernachtung und Bewirtung tragen die Teilnehmer selbst. Eine Anmeldung bis 20 Tage vor der Veranstaltung ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Überbuchung entscheidet das Anmeldedatum! Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung für Übernachtung und / oder Verpflegung. Mit Eingang der Zahlung sind Sie verbindlich angemeldet. Bei zu wenig Interesse behalten wir uns vor, die Veranstaltung zu verlegen bzw. abzusagen. Bei Nichtteilnahme oder Absage Ihrerseits behalten wir uns eine Stornogebühr vor. Nach Absprache kann ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden. Sofern Sie weitere Übernachtungen oder ein Doppelzimmer benötigen, sprechen Sie uns bitte an.

Fax 06322/98970-1 gundula.jahn@fibl.org I www.soel.de www.fibl.org Dürkheim